Winter 2012/2013

Das Magazin
für die Mieter der UWS

wohnräume

5 KALENDER IMPRESSIONEN ULM 2013 ZU GEWINNEN!

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Neue Mitarbeiter verstärken das Team der UWS

ENTSORGUNG
Den Gelben Sack und die Biotonne richtig befüllen

IN DER HEFTMITTE
Ein Beutelchen roter Tee zum Genießen

UWS
Ulmer Wohnungs- und Siedlungs-Gesellschaft mbH

Ausgabe 9

2 Spatzen auf einen Streich!

Öffnungszeiten:
Montags bis Freitags
von 9 bis 18 Uhr,
Samstags von 9 bis 16 Uhr

Service Center
Neue Mitte

Die SWU und die Bürgerdienste der Stadt Ulm unter einem Dach – und das mitten in der Stadt. ServiceCenter Neue Mitte, Neue Straße 79, 89073 Ulm, www.swu.de/servicecenter.

Liebe Mieterinnen und Mieter, liebe Leserinnen und Leser,

die Tage sind bereits recht kurz, der Winter ist da. Eine schöne Jahreszeit, die aber auch ihre Tücken birgt. Viele verbinden die Vorweihnachtszeit mit prall gefülltem Terminkalender und reichlich Erledigungen. Nehmen Sie sich einfach eine kleine Auszeit – vielleicht mit einer Tasse rotem Tee? Schauen Sie mal in die Heftmitte! Das Jahr 2012 neigt sich dem Ende zu, und die UWS hat viel auf den Weg gebracht. Grund genug, meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein herzliches Dankeschön zu sagen! Und auch 2013 werden wir uns nicht ausruhen. In der Führungsebene wird es einen Generationenwechsel geben. Unser Prokurist Josef Schiml wird zum 1. März 2013 in Altersteilzeit gehen. Für ihn übernimmt Heide Bigalke die Leitung des Bestandsmanagements. Jan Termin ist bereits seit Mitte dieses Jahres der Abteilungsleiter Rechnungswesen und Finanzen. Wir porträtieren die drei auf Seite 4 für Sie. Insgesamt stehen die größten Bauinvestitionen seit den 90er-Jahren an – über 20 Millionen Euro. Und das sowohl im Bereich Neubau – wie im Türmle, der Virchowstraße, der Sedanstraße oder dem Lettenwald –, aber auch bei großen Sanierungs- und Modernisierungsvorhaben. Dazu gehören die Hochhäuser im Elchinger Weg, aber auch die Wohnungen in der Moltkestraße und im Schöner-Berg-Weg. Mehr zu unseren Bauvorhaben finden Sie auf Seite 10. Haben Sie eigentlich schon unsere Homepage besucht? Hier haben wir Ihnen zahlreiche Informationen und Aktuelles zusammengestellt. Auch bei Facebook sind wir aktiv – einfach mal reinschauen, „gefällt mir" anklicken und immer auf dem Laufenden sein! Natürlich sind wir auch im Mietercenter in der Neuen Straße gerne für Sie da. Wichtig ist uns seit vielen Jahren, die Zusammenarbeit mit den sozialen Trägern in Ulm auszubauen; ein Beispiel ist die Kooperation mit den paritätischen Sozialdiensten Ulm – lesen Sie dazu mehr auf Seite 8.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes 2013!

Herzlichst, Ihr

Dr. Frank Pinsler

INHALT

UWS-Teams vorgestellt
Neue Mitarbeiter in der UWS-Geschäftsleitung 4

Ausstellung
Wie eine Stadt entstand – „Brasilia" im Stadthaus 5

Service
Jacken für das UWS-Team 5

Zweisprachig
Kuschelige Wärme – gesundes Wohnen 6

Kooperation
Paritätische Sozialdienste 8

Bauprojekte
Neubau und Modernisierung 10

Entsorgung
Erteilen Sie dem Müll eine Abfuhr! 11

Online
Das virtuelle Bauamt 11

Biathlonzentrum
Skifahrer mit Ziel 12

Der UWS-Ausflugstipp
Burg Katzenstein 13

Der UWS-Geschenktipp
Impressionen Ulm 2013 13

Rätseln und Gewinnen
Suchbild 14

Kehrwoche
Räumen und Streuen 15

Service
Wichtige Rufnummern 15

IMPRESSUM

Verlag
KSM Verlag
Jens Gehlert
Schaffnerstraße 5
89073 Ulm
Tel.: 0731 3783293
Fax: 0731 3783299
www.ksm-verlag.de

Redaktionsleitung, CvD
Daniel M. Grafberger (dmg)

Redaktion
Sarah Klingel (sk),
Sophia Kümmerle (sokü)

Titelfoto
Fotolia

Fotos
UWS, Daniel M. Grafberger

Gestaltung
Michael Stegmaier

Erscheinungsweise
2 x jährlich

Auflage
8.000

Druck
Geiselmann Printkommunikation, Laupheim

Herausgeber
Ulmer Wohnungs- und Siedlungs-Gesellschaft mbH
Neue Straße 100
89073 Ulm
Tel. 0731 161-7502
Fax 0731 161-1617
info@uws-ulm.de
www.uws-ulm.de

Geschäftsführer:
Dr. Frank Pinsler (V.i.S.d.P.)

UWS-TEAMS VORGESTELLT

Neue Mitarbeiter in der UWS-Geschäftsleitung

Josef Schiml geht in den Ruhestand – Heide Bigalke und Jan Termin verstärken das Team

Wechsel in der Geschäftsführung: Josef Schiml (links) geht in den Ruhestand, für ihn kommt Heide Bigalke. Jan Termin ist bereits seit 1. Juli Leiter Rechnungswesen und Finanzen

Seit 1992 ist Josef Schiml bei der UWS, und zum 1. März 2013 geht der Prokurist und Leiter der Wohnungsverwaltung nun in seinen wohlverdienten Ruhestand. Mit ihm gehen viele Jahre Unternehmenserfahrung in den Ruhestand. Wir werden unseren langjährigen Prokuristen und Kollegen Herrn Schiml und die gemeinsame Zusammenarbeit vermissen. Wir freuen uns mit ihm auf seinen wohlverdienten Ruhestand und wünschen ihm alles Gute! Bereits zum 1. Dezember beginnt Heide Bigalke bei der UWS. Bis Ende Februar gemeinsam mit Schiml und anschließend alleinverantwortlich als Leiterin des Bestandsmanagements – die Aufgaben ändern sich in der Zukunft, daher auch der Name: Aus der Wohnungsverwaltung wird das Bestandsmanagement. Als gelernte Immobilienkauffrau, Immobilienfachwirtin und Immobilienökonomin war sie bislang für ein Berliner Wohnungsunternehmen in dessen Niederlassung in Nürnberg beschäftigt. Über die Stellenausschreibung kam sie auf Ulm und freut sich auf ihren neuen Wohn- und Arbeitsort: „Ich bin schwer beeindruckt vom Ulmer Münster und der Innenstadt."

Bereits im Team ist Jan Termin. Seit 1. Juli 2012 ist er Leiter Rechnungswesen und Finanzen. Er kommt vom Niederrhein – aus der Gegend zwischen Duisburg und niederländischer Grenze. „Ich habe mich besonders auf die tolle Architektur der Stadt gefreut, mag das Donauufer und fand die Friedrichsau am Schwörmontag toll!", berichtet Termin, der inzwischen am Eselsberg wohnt. Er ist 16 Jahre bei einem kommunalen Wohnungsunternehmen tätig gewesen. Zunächst hat er Kaufmann der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft gelernt und anschließend ein Betriebswirtschaftsstudium abgeschlossen.
Dr. Frank Pinsler, Geschäftsführer der UWS, über die neuen Mitarbeiter: „Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit den neuen Team-Mitgliedern. Wir müssen die Aufgaben der Zukunft angehen, und da sind frische Impulse immer gut! Herzlich willkommen bei der UWS!" *dmg*

AUSSTELLUNG

Wie eine Stadt entstand

Die Ausstellung „Archiv Utopia: Brasilia" kommt im Dezember ins Stadthaus – auch dank der Unterstützung der UWS

Brasilia: Die Ausstellung im Stadthaus zeigt Bilder der Stadt-Utopie

Es ist eine besondere Ausstellung, die ab dem 14. Dezember im Stadthaus Ulm zu sehen sein wird. Insgesamt 16 Wochen haben Fotografie- und Kunstinteressierte, aber auch andere Ulmer die Möglichkeit, sich die Ausstellung und damit die Entwicklung der Stadt Brasilia anzuschauen. Realisiert werden konnte die Ausstellung auch Dank des Sponsorings der UWS.
Im Landesinneren, fern ab von jeder Bevölkerung, wurde die Stadt innerhalb von nur vier Jahren gebaut und 1960 eingeweiht. Schon seit Beginn gilt sie als Legende der idealen Stadtplanung. Um das auch in der Ausstellung zu verbildlichen, wurde den Fotografien von Lina Kim und Michael Wesely historisches Bildmaterial aus Stadt- und Pressearchiven hinzugefügt. Der Besucher der Ausstellung im Stadthaus, der ersten Station der Wanderausstellung im süddeutschen Raum, kann somit den Aufbau von Brasilia von Anfang an mit verfolgen.
Um das Thema auch Kindern näher zu bringen, wird zusätzlich ein Projekt angeboten, bei dem sie sich ihrer eigenen Vorstellung von einer perfekten Stadt annähern können. Einer Frage, der die Kinder und Jugendlichen im Rahmen des Angebots auch nachgehen können, ist: „Kann ein Mensch in einer ideal ausgedachten Stadt-Utopie ein real erfülltes Leben führen?" So erhalten die Teilnehmer/innen die Möglichkeit, die Zukunft zu planen und ihrer Stadt künstlerisch und inhaltlich näher zu kommen. *sokü*

INFORMATION

Die Ausstellung ist im Stadthaus **vom 14. Dezember 2012 bis zum 7. April 2013** zu sehen. Die Ausstellung, die über sieben Jahre hinweg entstand, war in der Kunsthalle Kiel, bevor sie im Dezember nach Ulm kommt.
Geöffnet haben die Ausstellungsräume Mo – Sa 10 bis 18 Uhr, Do bis 20 Uhr und So 11 bis 18 Uhr.
Der Eintritt ist kostenlos.

SERVICE

Für Sie erkennbar!

Die UWS-Jacken:
Die Regenjacke mit UWS-Logo

Die Hausmeister und Techniker der UWS wurden frisch eingekleidet – mit schicken Jacken für Sommer und Winter

Wer viel unterwegs ist – auch draußen – braucht vernünftige Arbeitsbekleidung. Damit diese einheitlich, aber auch funktionell und qualitativ hochwertig ist, hat die UWS für alle Hausmeister und Techniker nun tolle Jacken angeschafft und jede mit dem Logo der UWS sowie dem Namen des jeweiligen Mitarbeiters besticken lassen. Es gibt eine Multifunktionsjacke für den Winter und die Übergangszeit. Eine Regenjacke, T-Shirts und Sweatshirts im UWS-Design ergänzen die Ausstattung. Klarer Vorteil für Sie als Mieterin oder Mieter: Sie erkennen den Hausmeister sofort, und dank Namensbestickung wissen Sie auch gleich, wer Ihnen hilft! *dmg*

INFORMATION

Die UWS-Hausmeister sind für eine schnelle Erreichbarkeit mit Handys ausgestattet. Die Rufnummer Ihres zuständigen Hausmeisters entnehmen Sie bitte dem Aushang in Ihrem Wohnhaus oder der Homepage der UWS: **www.uws-ulm.de**

BILINGUAL

Cozy Warmth, Healthy Living

Simple tricks to heat your home properly and to avoid mold

It happens before you know it. If not properly heated or ventilated, an apartment becomes humid, leading to moist areas causing wet spots and stains. In a short time, mold will begin to form, which can be quite expensive to remove. That being said, it is clearly worth it to be aware of ways that you can prevent the conditions leading to mold. The following tips can be helpful in preventing mold in your home, which not only causes visible damage to your home, but can also be harmful to your health. The truth is, heating your home properly is not that hard at all!

- Keeping your radiators on can save money. Heating a completely cold room is actually quite expensive. Keep the radiators on, perhaps at a lower temperature, so that you can maintain a constant temperature throughout the apartment.
- Adjust your thermostat. If you adjust your thermostat to an optimal temperature, it will ensure a comfortable temperature throughout your apartment.
- The optimal temperature varies from room to room. As a rule of thumb, the living room should be about 20 °C, about 21 °C for the bathroom, and in the bedroom a temperature of at least 18°C.
- Don't tip windows close to radiators. It is better to open all the windows and doors completely for 10 minutes. In this time you should also turn off the radiators.
- Make use of all the radiators. It makes more sense to use all of the radiators at lower temperatures than only some of the radiators. All radiators should be free and uncovered from curtains or other things.
- Do not put furniture directly in front of radiators or on the walls. Doing this prevents air circulation. A distance of 5-10 cm. from the wall is optimal.
- Steam in the kitchen or bathroom cause high humidity and should be ventilated immediately. Humidity should never exceed 60%.
- Remember that houseplants produce humidity. Air out rooms frequently during the cold months to avoid excess humidity.

Der Thermostat: Eine mittlere Einstellung sorgt für eine ideale Raumtemperatur
The thermostat: ensures moderate heating settings to ensure ideal temperature

Fenster auf: Regelmäßiges Stoßlüften verhindert Schimmel
Windows: Frequent ventilation by opening windows completely to air rooms out will prevent mold

ZWEISPRACHIG

Kuschelige Wärme – gesundes Wohnen

Einfache Kniffe, mit denen Sie richtig heizen und Schimmelbefall vermeiden

Schnell ist es geschehen: Wer wiederholt nicht richtig heizt und lüftet, hat oftmals schneller als erwartet feuchte Stellen und Stockflecken in der Wohnung. Bis zum sichtbaren Schimmel ist es dann nicht mehr weit – und den zu entfernen kann teuer werden. Es lohnt sich darum, auf einige Kleinigkeiten zu achten. Mit diesen Tipps sind Sie optimal gerüstet und vermeiden Schimmelbefall, der Ihrer Gesundheit schaden könnte. Richtig heizen ist gar nicht schwer!

- Wer den Heizkörper nie ganz abdreht, spart Geld, denn jedes Neuaufheizen eines kalten Raumes ist teuer. Mit konstanten Temperaturen kann gespart werden.
- Die optimale Einstellung des Heizkörperthermostats sorgt für eine angenehme Temperatur.
- Die optimale Temperatur unterscheidet sich von Raum zu Raum. Es gilt: Im Wohnzimmer ca. 20 °C, im Bad etwa 21 °C und im Schlafzimmer mindestens 18 °C.
- Gekippte Fenster vermeiden, wenn geheizt wird. Lieber für zehn Minuten stoßlüften: alle Fenster und Türen weit aufmachen und die Heizung in dieser Zeit abdrehen.
- Alle Heizkörper in der Wohnung zu nutzen ist am sinnvollsten – sie sollten aber alle unbedeckt von einem Vorhang oder ähnlichem sein.
- Vor Heizkörpern und an Wänden (besonders Außenwände) keine Einrichtungsgegenstände oder Möbel aufstellen, da dies die Luftzirkulation verhindern könnte. Ein Abstand von mindestens fünf, besser zehn Zentimetern ist optimal.
- Hohe Luftfeuchtigkeit vermeiden: Bei Dampf während des Kochens oder Duschens sofort lüften! Denn die Luftfeuchtigkeit sollte nicht mehr als 60 % betragen.
- Denken Sie daran: Viele Zimmerpflanzen erzeugen eine hohe Luftfeuchte. Sie sollten dann während der Heizperiode öfters lüften.

sokü

Unschön und ungesund: Schimmel an der Wand
Unsightly and unhealthy: Mold on the wall

Berlitz
A Global Education Company
Mit freundlicher Unterstützung der Sprachschule Berlitz am Münsterplatz.

KOOPERATION

Im Alter zu Hause – (un)möglich?

Die paritätischen Sozialdienste (PSD) bieten durch betreutes Wohnen die Möglichkeit, im Alter in der eigenen Wohnung zu bleiben. Die zuständige Abteilung „am liebsten zuhause“ befindet sich Am Eselsberg 47 – in einem Haus der UWS

PARITÄTISCHE SOZIALDIENSTE

Leiterin der Beratungsstelle: Dorothea Kleinknecht

„Zu Hause ist es immer noch am schönsten“, sagt man nach einem Urlaub oft. Dafür, dass man in diesem Zuhause auch im Alter möglichst lange bleiben kann, sorgt ein neues Angebot der Paritätischen Sozialdienste in Ulm – speziell für die UWS-Mieter.

In zahlreichen anderen Städten hat sich das Angebot „Betreutes Wohnen“ bereits bewährt, erstmals gibt es das nun auch in Ulm. Wie genau die Betreuung dabei aussieht, hängt von dem Betreuten ab, denn seine Versorgung steht im Mittelpunkt. Durch die variable Leistungszusammenstellung soll das „Betreute Wohnen“ natürlich Senioren, aber auch Angehörigen helfen. „Besonders Kinder, deren Eltern beispielsweise nicht in der Stadt wohnen“, erzählt die zuständige Mitarbeiterin Dorothea Kleinknecht, „entlastet es, wenn sie diese in guter Betreuung wissen.“ Auch die Tatsache, dass im Notfall schnell reagiert werden kann und sich der Betreute dadurch dauerhaft in Sicherheit befindet, ist entscheidend.

Auch für die Betreuten selbst ist das Wort „Sicherheit“ ein wichtiges Schlagwort, denn der Schutz und das Vertrauen, die das eigene Zuhause bieten, sind das, was sie damit verbinden. Um dort möglichst lange selbstständig leben zu können, unterstützen viele ehrenamtliche, aber auch professionelle Helfer das Betreute Wohnen. Bei Bedarf stehen den Senioren auch gesetzliche Betreuer zur Verfügung.

Am wichtigsten sind jedoch die wöchentlichen Besuche bei den Betreuten. Dort gibt es Zeit zum Reden, Spazieren gehen und für das Klären alltäglicher Fragen. „Durch Regelmäßigkeit und Verlässlichkeit der Besuche“, so Dorothea Kleinknecht, „entsteht sehr schnell Vertrauen zwischen Betreuten und Betreuern.“ Auch das ist für das Wohlbefinden im Alter essenziell. Wie regelmäßig solche Besuche stattfinden und welche Leistungen sonst noch monatlich in Anspruch genommen werden, wird in einem Kontaktvertrag festgehalten. Er ist kurzfristig kündbar und wird von Angehörigen und Betreuten zusammen mit der Koordinatorin Dorothea Kleinknecht abgestimmt. Eine Anpassung der Wohnung, das Klären von Alltagsfragen und Unterstützungsangebote in der nahen Umgebung sind beispielsweise weitere mögliche Leistungen. „Sehr wichtig“, so Kleinknecht, „ist während der Betreuung selbst die Rücksprache mit Angehörigen und Betreuten.“ Denn nur dadurch wird sichergestellt, dass das Angebot passend ausgerichtet ist. *sokü*

INFORMATION

Die paritätischen Sozialdienste Ulm haben ihren Sitz in der Eberhardtstraße 3, 89073 Ulm. Die Abteilung, die sich um ein möglichst selbstständiges und langes Leben im Eigenheim kümmert, heißt „am liebsten zuhause“ und ist Am Eselsberg 47 in Ulm. Verbindliche Leistungen gibt es bereits ab 45 Euro monatlich.

Ansprechpartnerin ist Dorothea Kleinknecht, Tel. 0731 552785

TEE

Eine kleine Auszeit für Sie!

„Möchtest du gleich ein Abenteuer erleben oder lieber erst Tee trinken?“, fragte Peter Pan. „Zuerst den Tee!“, sagte Wendy schnell. So sieht die Welt in J. M. Barries (1860 – 1937) Roman „Peter Pan“ aus. Eine Tasse Tee weiß nicht nur der Brite zu schätzen, denn er wärmt und entspannt. Nehmen auch Sie sich eine kleine Auszeit und genießen Sie eine Tasse Tee. Zur kalten Jahreszeit schenken wir, die UWS, Ihnen diese Auszeit in Form eines Beutelchens Tee. Den Himbeer-Früchtetee einfach aus der Umverpackung nehmen, in eine große Tasse geben, mit sprudelnd kochendem Wasser übergießen und mindestens fünf Minuten ziehen lassen – fertig! Viel Freude! *dmg*

UWS
Ulmer Wohnungs- und Siedlungs-Gesellschaft mbH
Neue Straße 100
89073 Ulm
Telefon 0731 161-7502
www.uws-ulm.de
info@uws-ulm.de

Freie Stellplätze

in der Weststadt

- Hauffstraße
- Hugo-Roller-Weg
- Robert-Dick-Weg
- Gneisenaustraße
- Magirushof
- Gambrinushof

in Wiblingen

- Biberacher Straße
- Reutlinger Straße

P

Rufen Sie an!
Tel. 0731 161-7552

Vermietungskonditionen
z. B. Tiefgarage ab 30 €,
Zweitstellplatz mit
bis zu 50 % Ermäßigung

BAUPROJEKTE

Die UWS steht nicht still

An viele Stellen in Ulm wird neu gebaut oder modernisiert – die UWS erhält und erweitert ihren Bestand stetig

Neubauten:
Sedanstraße 120 (oben), Virchowstraße 58 & 60 (unten)

„wohnen am Türmle“, Sedanstraße 120, Virchowstraße 58 & 60

An drei Stellen entsteht in Kürze neuer Wohnraum der UWS. Insgesamt mehr als 220 neue Wohnungen werden es im Wohngebiet Türmle (Unterer Eselsberg), in der Sedanstraße (Weststadt) und in der Virchowstraße (Oberer Eselsberg). Die UWS investiert hier in den kommenden Jahren über 50 Millionen Euro in Wohnungen, die den modernsten Anforderungen an Barrierefreiheit, Ausstattung und Energieeffizienz genügen. Die ersten Wohnungen werden Anfang 2014 bezugsfertig sein. In der Virchowstraße wurde erst kürzlich das Gutachterverfahren abgeschlossen, in der Sedanstraße liegt die Baugenehmigung schon vor.

Elchinger Weg: Neue Fassade in naturnahen Farbtönen

Die Hochhäuser im Elchinger Weg in Böfingen

Die Wohnhochhäuser in Ulm-Böfingen sind städtebaulich markant und weithin sichtbar. Um die Gebäude dem Stand der Technik anzupassen, war eine Sanierung der Gebäudehülle nötig. Angestrebt waren neue Fassaden von hoher gestalterischer Qualität, ohne die Häuser allzu wichtig in ihrem baulichen Umfeld erscheinen zu lassen. Zur Identifikation der drei Häuser erhält jedes Haus eine eigene Grundfärbung der Oberfläche in metallischen, naturnahen Farbtönen, die miteinander harmonieren. Der leichte Glanz der Oberfläche verleiht den Gebäuden eine elegante Leichtigkeit und Frische. Je nach Beleuchtung und Lichteinfall verändert sich die Erscheinung. Auch die Eingangsbereiche werden komplett neu gestaltet und mit Vordächern ausgestattet. Im ersten der drei Bauabschnitte werden derzeit im Zuge des Gerüstrückbaus die Fassadenplatten am Haus 6 montiert. Der neue Look ist also schon ein Stück weit erkennbar.

Der Lettenwald in Böfingen

Hier laufen bereits die Vorbereitung und die Erschließung sowie die Planung. Es entsteht ein ganzes Viertel, an dem auch die UWS mit mehreren Gebäuden beteiligt sein wird. Der Bebauungsplan ist bereits vorhanden, und nun wird es ein Gutachterverfahren geben. Auch hier werden modernste, barrierefreie Wohnungen, nach Möglichkeit als Passivhaus, entstehen. Der Lettenwald steht für Wohnen mit Blick ins Grüne, und die direkte Straßenbahnanbindung bringt einen mitten in die Innenstadt. *dmg*

ENTSORGUNG

Erteilen Sie dem Müll eine Abfuhr!

Wie man dafür sorgt, dass die Müllabfuhr den Müll auch mitnimmt

Bunte Blätter auf dem Boden und dazwischen – ein Kaugummipapierchen. Bei der nächsten Windböe zieht es ein paar Meter weiter und ein leerer Joghurtbecher kommt dazu. Jeder kennt dieses Szenario: Müll, der auf der Straße herumfliegt, weil er nicht mitgenommen wurde. Aber wie kann man das vermeiden? Hier kurz und knapp, was bei der Müllentsorgung beachtet werden sollte, damit er von der Müllabfuhr auch mitgenommen wird. Schließlich zahlen wir genau dafür auch Müllgebühren.

Gelber Sack

Was? Plastiktüten, pfandfreie Kunststoffflaschen, Folien, Kronkorken, Joghurtbecher, Styropor, Plastiktüten, Safttüten, Tuben, Weißblechdosen, Kaffeeverpackungen – siehe auch www.ebu-ulm.de!
Wann? Abgeholt wird der Gelbe Sack 14-tägig und muss dafür an diesen Tagen um 6 Uhr morgens bereit stehen. Rausgestellt werden darf er frühestens am Abend davor. Den genauen Abholtermin können Sie ihrem Müllplan entnehmen oder auf www.ebu-ulm.de nachschauen.
Achtung! Wer Restmüll in den Gelben Sack wirft, kann sogar mit einem Bußgeld belegt werden!

Bio-Müll

Was? Laub, Kleintiermist, Kaffeefilter, Eierschalen, Essensreste, saugfähiges Papier (wie Servietten etc.), Verdorbenes, Verschimmeltes, Gras, Haare, Strauchschnitt.
Was NICHT? Windeln, Staubsaugerbeutel, Asche, Kunststofftüten, Steine.
Wann? Abgeholt wird die Biotonne ebenfalls 14-tägig und muss dafür an diesem Tag um 6 Uhr morgens bereit stehen. Rausgestellt werden darf sie frühestens am Abend davor. Den genauen Abholungstermin können Sie ihrem Müllplan entnehmen oder auf www.ebu-ulm.de nachschauen.
Achtung! Plastikbeutel lösen sich im Biomüll leider nicht auf, auch wenn sie mit diesem Hinweis versehen sind. Bitte nur Papiertüten verwenden – bei Plastikbeuteln kann die Müllabfuhr den Müll leider nicht mitnehmen! In Plastikbeuteln entsorgter Biomüll wird als Sondermüll entsorgt, der für Sie zusätzliche Kosten verursacht. Dafür steht auch dieser Aufkleber, der zur eigenen Erinnerung auf der Biomülltonne aufgebracht werden sollte. *sokü*

ONLINE

Das virtuelle Bauamt

Der Bauantrag kann nun elektronisch abgegeben werden, und die UWS ist dabei!

Die Stadt Ulm hat ihr Internet-Serviceangebot erweitert. Ein Bauantrag kann nun über das Internet gestellt werden. Der komplette Antrag samt eingescannter Dokumente, digitaler Bilder und Pläne kann online an die Hauptabteilung Stadtplanung, Umwelt, Baurecht zur Bearbeitung übermittelt werden. Das Portal dient als Einstieg in das papierlose Bauantragsverfahren, zur digitalen Datenerfassung und zur Online-Anhörung der zu beteiligenden Abteilungen und Stellen. Vorteil dieses elektronischen Verfahrens ist, dass alle zu beteiligenden Abteilungen und Stellen zeitgleich statt nacheinander beteiligt werden können. Dadurch verkürzt sich die Bearbeitungszeit der baurechtlichen Verfahren. „Für die UWS ist es eine Selbstverständlichkeit, dass wir dieses moderne und schnellere Verfahren nutzen“, ergänzt UWS-Geschäftsführer Dr. Frank Pinsler; „wir freuen uns, zu den ersten zu gehören, die so innovativ sind!“ *dmg*

BIATHLONZENTRUM

Skifahrer mit Ziel

Skifahren und Schießen passen nicht zusammen? Aber klar doch! Magdalena Neuner hat es vorgemacht, und in der Nähe – im ratiopharm Biathlonzentrum in Dornstadt – ist es ebenfalls möglich.

Endlich, im Jahr 2005, war es soweit: Das ratiopharm Biathlonzentrum in Dornstadt öffnete seine Pforten. Dank vieler Helfer bietet es seither Trainingsmöglichkeiten für insgesamt 40 Biathleten. Sie alle lieben ihren Sport. Das Laufen/Skifahren als Ausdauersport vorweg, das Schießen mit voller Konzentration danach.

„Genau das ist es, was den Reiz ausmacht", erklärt Stützpunktleiter und Trainer Werner Rösch. „Beim Laufen sieht man sofort, wer vorne ist. Aber das Schießen danach kann den gewonnen Vorsprung wieder zunichte machen." Diese Spannung spiegelt sich in der Beliebtheit der Anlage wieder, in der auch schon zahlreiche Firmenevents stattgefunden haben.

Acht Stände Kleinkaliber, 350 Meter Rollbahn und 15 Stände Luftgewehr boten dafür anfangs auch genug Platz, doch nicht lange. Laufend plante der Deutsche Alpenverein, zu dem die Sektion Ulm mit ihren Biathleten gehört, Ausbaumöglichkeiten. Vor kurzem wurde das Zentrum beispielsweise mit einem Luftgewehrschießstand mit 15 Schießbahnen und einer neu geteerten Fläche, die mit der neuen Streckenführung innerhalb der Anlage zusammenhängt, vergrößert.

Als nächstes soll nun eine Erweiterung der Skirollerstrecke erfolgen, um den Talenten, die regelmäßig im Zentrum trainieren, auch im Sommer Trainingsmöglichkeiten zu bieten. „Im Winter", so Rösch, „wird vor dem Schießen Ski gefahren, im Sommer hingegen wird die Strecke gelaufen oder mit Skirollern zurückgelegt."

Um das weiterhin in noch größerem Rahmen zu ermöglichen, fördert auch die UWS das ratiopharm Biathlonzentrum in Dornstadt.

Der jüngst fertiggestellte Luftgewehrschießstand: Nun können mehr Sportler gleichzeitig trainieren

Dort werden, wie im gesamten Zentrum, nicht nur erfahrene Biathleten trainieren können. Auch Kinder oder Neulinge können sich in Kursen – die bereits ab vier Teilnehmern buchbar sind – an der außergewöhnlichen Sportart versuchen. Zudem ist ein Kurs als nicht alltägliches Firmenevent buchbar: „Als Ausgleich zu einer Tagung oder zum Kennenlernen", so Trainer Werner Rösch, „ist das sehr beliebt!" *sokü*

INFORMATION

Trainingszeiten im Biathlonzentrum sind Di bis Do 18 – 20 Uhr und Fr 15.30 – 17.30 Uhr. Am Wochenende findet zudem ein Stützpunkttraining statt, das variabel gestaltet wird, abhängig davon, ob beispielsweise ein Wettkampf ansteht oder ähnliches. Die Anlage bietet Profis, aber auch Kindern und Behinderten, die Möglichkeit zu trainieren oder an Kursen teilzunehmen.

Weitere Informationen:
Auf der Website **www.dav-ulm.de/biathlonanlage** oder unter **Tel. 07348 21341**.

DER UWS-AUSFLUGSTIPP

Die Kälte genießen

Sorgen für Unterhaltung: Die Rußwurstsänger

Auf dem romantischen Weihnachtsmarkt auf Burg Katzenstein wird einem bei Speis und Trank schnell warm

Gutes Essen und weiße Landschaften gehören zum perfekten Bild eines Winters. Klar, dass kann man sich Zuhause einrichten. Eine andere Möglichkeit bietet aber der Weihnachtsmarkt auf Burg Katzenstein!

An zwei aufeinanderfolgenden Wochenenden, 15./16. sowie 22./23. Dezember, öffnet die Burg Katzenstein ihre Tore für Sie: Stände bieten dort unter anderem handgefertigten Schmuck, Kunst, Musikinstrumente und Holzspielsachen an. Für die Kleinen gibt es samstags um 15 und 17 Uhr Aufführungen des Stücks „Falada lebt – das Märchen von der Gänsemagd". Sonntags wird es auch um 11, 13 und 15 Uhr aufgeführt.

Der Weihnachtsmarkt öffnet samstags um 14 Uhr und wird mit dem Auftritt der Donau-Barbaren und ihrem Feuertanz um 21 Uhr geschlossen. Sonntags sind während der Öffnungszeiten von 11 bis 18 Uhr die Rußwurstsänger als Nikoläuse in der Burg unterwegs. *sokü*

DER UWS-GESCHENKTIPP

Impressionen Ulm 2013

Der traditionelle Bildkalender „Impressionen Ulm 2013" mit Motiven „In Ulm, um Ulm und um Ulm herum" begleitet mit zwölf stimmungsvollen Bildern durch das ganze Jahr und ist ein Blickfang an jeder Wand.

Die zwölf Motive des hochwertigen Kalenders im Format 45 x 29,5 cm bestechen durch gelungene und raffinierte Lichtstimmungen, die ausgefallenen Perspektiven und ihre faszinierende Vielfalt. Jedes Motiv wird im Kalender durch ein transparentes Blatt getrennt, welches einen erklärenden Text zum Bild liefert.

Der exklusive Bildkalender „Impressionen Ulm 2013", der im Hause Druck & Medien Zipperlen, Dornstadt, in Zusammenarbeit mit dem Ulmer City Marketing e. V., Peter Reiser (Fotografie), sam. gmbh & co. kg (Gestaltung) und Uwe Heinloth (Text) entstand, ist in vielen Geschäften der Ulmer City, im Stadthaus und der Südwest Presse erhältlich.

dmg

Anzeige

RÄTSELN UND GEWINNEN

Lösung
des Rätsels aus Ausgabe 8

Die Fehler des Bilderrätsels der letzten Ausgabe: Im Eimer sitzt ein Hund, auf der Schaufel kam das UWS-Logo hinzu, eine Blüte sowie ein Zinken der Harke fehlten.

Die Tierpatenschaft hat Kata Stoll gewonnen. Die Familienkarten für den Tiergarten gingen an Günter Benkmann, Sylvia Schall, Robert Brennenstuhl, Ruth Bock und Monika Hils. **Herzlichen Glückwunsch!**

Wir haben im unteren Bild **drei Fehler** versteckt.

Finden und notieren Sie diese bis zum 20. Dezember 2012 in einer E-Mail an **verlosung@ksm-verlag.de** oder auf einer Postkarte an **KSM Verlag, Schaffnerstraße 5, 89073 Ulm**.

Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir **fünf Kalender „Impressionen Ulm 2013“** (siehe Seite 13).

Die **ersten fünf Einsender** bekommen zudem **je 2 Tickets** für den Weihnachtsmarkt auf Burg Katzenstein (siehe Seite 13) geschenkt!

Bitte vergessen Sie Ihre vollständige Postanschrift nicht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

KEHRWOCHE

Sicher und sauber durch den Winter

Im Winter ist die Räum- und Streupflicht besonders wichtig – sie gehört zur Kehrwoche!

Wenn es im Winter schneit und friert, hat das Folgen für die Sicherheit und Sauberkeit der Häuser und der Gehwege. Deshalb ist das Einhalten der Kehrwoche und der damit verbundenen Räum- und Streupflicht besonders wichtig. Sorgen Sie bitte für Sicherheit.

Werktags bis 7 Uhr,
sonn- und feiertags bis 8.30 Uhr
müssen die Wege verkehrssicher sein
und **bis 20.30 Uhr** freigehalten werden!

Das bedeutet, wenn nötig:
Streuen und Räumen.

Ein einmaliges Räumen bei Schneefall ist nicht ausreichend. Sollten Sie beispielsweise durch Berufstätigkeit oder anderweitig verhindert sein, müssen Sie ggf. für eine Ersatzperson sorgen, die dieser Pflicht nachkommt. Bei der EBU unter **www.ebu-ulm.de** gibt es im Bereich „Winterdienst“ hilfreiche Informationen und auch Tipps zum Thema. Aber auch die Kehrwoche in den Treppenhäusern ist in der feucht-kalten Jahreszeit wichtig. Feuchtigkeit steigert die Rutschgefahr. Deswegen auch bei der Kehrwoche bitte darauf achten.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

SERVICE

Wichtige Rufnummern

Notfallbereitschaft der UWS
Telefon **0177 25 08 032**

Montag – Donnerstag ..... 18:00 – 06:00 Uhr
Freitag ..... 13:00 – 24:00 Uhr

Samstag, Sonntag u.
gesetzliche Feiertage
durchgehend bis zum
darauffolgenden Arbeitstag ..... 06:00 Uhr

WEITERE WICHTIGE NUMMERN

Stadtwerke Ulm/Neu-Ulm GmbH (SWU)
Telefon **6 00 00**

Fernwärme Ulm GmbH (FUG)
Telefon **3 99 20**

Feuerwehr
Telefon **112**

Rettungsdienst/Notarzt
Telefon **112**

Polizei
Telefon **110**

Giftnotruf
Telefon **0761 19240**

Raum für eigene Nummern

.....

.....

Wohlige Wärme
CO_2 neutral
fernwaerme-ulm.de

FUG